

## Aus der Region – für die Region

Seit über fünf Jahren setzt sich der Wirtschaftskreis Reinstorf für Dienstleister und Handwerker in der ländlichen Region rund um Reinstorf ein. Gezielte Werbung, Informationsveranstaltungen für die Mitglieder und Vernetzung von Kompetenzen sorgen dafür, dass der Wirtschaftskreis bereits jetzt über die Grenzen der Gemeinde hinaus bekannt ist. 61 Mitglieder hat der Verein inzwischen und es werden laufend mehr. Vor allem auch aus Barendorf stoßen immer mehr Betriebe und Dienstleister zu dem rührigen Verein.

Unter dem Motto „Aus der Region – für die Region“ macht sich der Wirtschaftskreis stark für Betriebe im ländlichen Raum und informiert über Chancen und Möglichkeiten. Seit der Jahreshauptversammlung im Februar hat der Verein mit Josef Germann einen neuen Vorsitzenden. Ihm folgte in sein altes Amt als Stellvertreter Nicole Gwenner. Als Beisitzer komplettieren Bernd Hamann und Manfred Großmann den aktuellen Vorstand. Tanja Gerhus und Frank Hagedorn behalten ihre bisherigen Ämter.

Mit der neuen Spitze hat sich der Verein deutlich über die Grenzen der Gründungsgemeinde Reinstorf hinaus entwickelt. Konsequente und überregionale Werbung sorgt dafür, dass der Wirtschaftskreis inzwischen auch in anderen Teilen des Landkreises wahrgenommen wird.

Vor allem der Flyer mit den Mitgliedsbetrieben hat sich unter dem Namen „Grüne Seiten“ bereits seinen Platz in vielen Küchenschubladen erobert. „Wir haben inzwischen eine so große Vielfalt an Berufen in unserem Verein, dass hier jeder den Anbieter findet, den er braucht“, freut sich Josef Germann.



## Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

- Allianz Versicherungsbüro Henke (Barendorf)
- Butterblume (Barendorf)
- Ebeling Werbetechnik KG (Lüneburg)
- Edeka Hartmann (Barendorf)
- Elektrotechnik von Brandis (Barendorf)
- Dentatec GmbH (Reinstorf)
- Dienstleistung & Servicearbeiten Grau (Reinstorf)
- Friseursalon Sabrina Fischer (Barendorf)
- Hausarztpraxis Dr. Jarmatz (Scharnebeck)
- Heidehauskontor (Neetze)
- Jemako Wesemeyer (Wendhausen)
- Jens Zimmer Heizungsbau (Barendorf)
- Linden Apotheke (Barendorf)
- Meyers Gasthaus (Wendhausen)
- Notar Karl-Joachim Meyer (Lüneburg)
- Rainer von Thienen Kaminöfen (Barendorf)
- R & S GaLaBau (Barendorf)
- Schornsteinfegermeister Ole Petersen (Neu Wendhausen)
- Sonnenschmied GmbH (Barendorf)
- VGH Versicherungsbüro Krambeer (Barendorf)
- Via Nova (Neetze)
- Zahnärzte Am Mühlenkamp (Barendorf)
- Zahngesundheit Barendorf (Barendorf)

## Das Firmenportrait

### EDEKA HARTMANN

Dass das tägliche Einkaufen nicht nur eine lästige Pflicht sondern ein echtes Shopperlebnis sein kann, merkt der Kunde, der bei Edeka-Hartmann in Barendorf seine Einkäufe erledigt. Großzügig geschnittene, helle Räume laden zum Bummeln zwischen den Regalen ein und intensiv geschultes, freundliches Personal ist stets in der Nähe, wenn man einmal eine Frage hat. Eine Bäckerei mit Café, ein Reinigungs- und Mangelservice sowie eine Postfiliale runden das Angebot der Edeka-Filiale ab.

„Wir legen sehr viel Wert auf Service am Kunden“, sagt denn auch Detlef Hartmann, der die Edeka-Filiale gemeinsam mit seinem Bruder Volker leitet. Er weiß, was dem Kunden wichtig ist, denn er arbeitet seit über 37 Jahren im Einzelhandel. So gehört neben dem umfangreichen Personal auch ein persönlicher Lieferservice zum Angebot Hartmanns. „Unser Personal wird intensiv im Laden geschult“, sagt Hartmann. Das sei schon allein wegen der Sortimentsvielfalt unerlässlich. „Noch wichtiger ist aber, dass alle freundlich und hilfsbereit sind und da gehen wir mit gutem Beispiel voran.“ Im Jahre 2005 hat Hartmann in dem alten Gebäude mit 14 Mitarbeitern angefangen – heute arbeiten im neuen Gebäude schon 40. Seit dem 1. August haben die Gebrüder Hartmann auch den Edeka-Markt in Neetze übernommen.

Die Qualität und Frische der Ware steht für die Gebrüder Hartmann an oberster Stelle. Deshalb legen sie auch einen Schwerpunkt auf Produkte aus der Region sowie Neulandprodukte.



#### Sommerfest am 10. August

Die Gebrüder Hartmann laden für Sonnabend, den 10. August, zu einem bunten Sommerfest ein. Geboten werden viele Kinderaktionen, eine große Tombola, bei der jedes Los gewinnt und Leckeres vom Grill.

„Wir arbeiten mit Spargel- und Kartoffelbauern aus der Nähe zusammen und bieten auch regionale Spezialitäten an“, sagt Hartmann.

Edeka legt Wert auf Nachhaltigkeit. Das ist heute Firmenphilosophie. Doch die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes ist die Idee von Detlef Hartmann. Die 600 Elemente auf der Filiale produzieren Strom für rund 38 Haushalte. Eine Leistung, auf die Hartmann stolz sein kann.

## Sehen . Staunen . Schnitzel Schlemmen

**Die Reinstorfer Erlebnismesse mit Präsentationen und kulinarischen Überraschungen.**

Besondere Geburtstage haben in Reinstorf keine Null oder fünf am Ende – man feiert sie einfach, weil sie stattfinden. Nach der 888-Jahr-Feier der Gemeinde selbst im vergangenen Jahr will jetzt auch der Wirtschaftskreis zu einem unrunder Geburtstag einladen: Das sechste Jahr seines Bestehens feiert der Verein mit einer großen Messe, bei der sich die Mitgliedsbetriebe mit vielen Aktionen rund um ihr jeweiliges Gewerbe präsentieren, jeder Menge Programm für Klein und Groß und als kulinarische Ergänzung mit dem „Schnitzel-Schlemmen“.

Lange hat der Vorstand nach einer gelungenen Mischung aus Party und Information gesucht. Diese Erlebnismesse ist beides: Die Küche lockt mit unterschiedlichen Variationen rund um das tierische Fleischvergnügen und der Wirtschaftskreis mit einer sagenhaften Schnitzeljagd quer durch die Mitgliedsbetriebe und einem attraktiven Hauptpreis für den Gewinner.

Dazu gibt es an zwei Mitgliedsständen erlesene Weine, aber natürlich auch jede Menge anderer Getränke, ein kleines Rahmenprogramm für Kinder sowie Musik und Unterhaltung.

Das Fest startet am Sonnabend, den 28. September, in der Zeit von 14 - 19 Uhr im und rund um das Schützenhaus in Reinstorf. Also: Vormerken und vorbeischaun.



### Dieser Betrieb ist Mitglied

Es ist quadratisch, hat ein edles Design und hängt an immer mehr Häusern im Landkreis: Das Schild mit dem Logo des Wirtschaftskreises Reinstorf, das den Betrieb als Mitglied ausweist.

Das modern designte Schild ist 20 x 20 cm groß, aus mattiertem, wetterfestem Plexiglas und lässt sich mit vier Abstandhaltern sauber an jeder Wand befestigen. Der Vorstand bezuschusst die Schilder, so dass jedes Mitglied es für nur 20 Euro beim Vorsitzenden Josef Germann erwerben kann.

**Auch Ihre Beiträge und Ideen sind bei uns willkommen. Machen Sie mit!**

Sie sind mit jedem Thema herzlich willkommen.  
vorstand@wirtschaftskreis-reinstorf.de